

Aktionswoche bringt spannende Erlebnisse

Osthushenrich-Stiftung fördert Workshops für den OGS Grundschulverbund West in Dörentrup

Dörentrup (rr). Voller Begeisterung knieten die Grundskulkinder der OGS Grundschulverbund West in Dörentrup am Donnerstagvormittag in der Turnhalle auf dem Boden. Dort lagen dicke Folien mit 30 quadratischen Feldern, auf welche die Buchstaben des Alphabets aufgedruckt waren, auf einem dieser Felder eine hölzerne Garage aufgestellt war und eine Aufgabe auf sie wartete. Ein kleiner schwarz-gelb gestreifter Miniroboter sollte so programmiert werden, dass er seinen Weg in diese Garage finden konnte. Diese Aufgabe gehörte zum Workshop Robotik, in dem Programmierungen und Funktionsübungen ausprobiert werden konnten, die das räumliche und logische Denken fördern. Robotik war einer der fünf Workshops in einer Aktionswoche, die Kindern die Möglichkeit bot, in verschiedenen Erfahrungsbereichen neue Interessen zu entdecken und ihre individuellen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Angeleitet wurden sie von Reinhard Stükerjürgen vom Workshop-Team, dessen Leidenschaft es ist, Kinder für Bildung zu begeistern und ihre kognitiven, motorischen und sozialen Kompetenzen zu stärken. Von der Begeisterung, den kreativen Ergebnissen und der hohen Motivation der Kinder überzeugten sich am Donnerstag sowohl Bürgermeister Friso Veldink als auch die koordinierende Leiterin der OGS West, Andrea Hartmann, und Claudia Holle, Geschäftsführerin der in Gütersloh beheimateten Osthushenrich-Stiftung. Diese ist fördernd tätig und geht Projektpartnerschaften nur mit den Institutionen und Einrichtungen ein, die ihren Sitz in Ostwestfalen-Lippe haben. Dabei legt sie ihr Augenmerk besonders auf die Digitalisierung in Kindertagesstätten und Schulen und das Engagement in den Bereichen der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen. Und so wurde auch die Aktionswoche gefördert und die OGS West konnte sich über 2.500 Euro freuen. An den verschiedenen Tagen bot Reinhard Stükerjürgen nun abwechslungsreiche und spannende Workshops an, beispielsweise Bewegung und Koordination, Mathematik, Lichtarchitektur, Robotik und Konstruktion. In dieser bauten die Kinder mit viel Geschick aus gesammelter Pappe Gegenstände wie Möbel oder Fahrzeuge, bei der Lichtarchitektur konnten sie mit verschiedenen Lichtbausteinen kunstvolle Bauwerke erstellen. Im Workshop Mathematik ging es um Schauen, Anfassen und das logische Erschließen von Mengen. Dabei wurde spielerisch die Mengenerfassung erfahren und die visuelle Wahrnehmung gefördert. Im Bereich Bewegung und Koordination vereinte sich mit unterschiedlichen Materialien die Förderung der kognitiven, motorischen und sensorischen Entwicklung. In der Aktionswoche fanden die Workshops täglich im Vor- und Nachmittagsbereich statt, und am Ende stand am Freitag ein Aktionsnachmittag, zu dem die Eltern eingeladen waren, um die Ergebnisse ihrer Kinder aus der Aktionswoche in Augenschein zu nehmen.



Mit Begeisterung sind die Kinder im Workshop Robotik dabei, angeleitet von Reinhard Stükerjürgen (rechts) und beobachtet von v. l. Claudia Holle (Osthushenrich-Stiftung), Andrea Hartmann, Leiterin der OGS West, und Bürgermeister Friso Veldink. Foto: RR

Dorfplatz ist ein neuer Ort der Begegnung

Projekt in Wendlinghausen mit rund 7.000 Euro aus dem Regionalbudget gefördert

Dörentrup-Wendlinghausen (red). Der neue Dorfplatz „Unter der Linde“ in Wendlinghausen ist offiziell eingeweiht worden. Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner kamen zusammen, um die Fertigstellung des neuen Treffpunkts für das Dorf gemeinsam zu feiern. Zu den Gästen der Einweihung gehörten der Bürgermeister der Gemeinde Dörentrup, Friso Veldink, sowie Karen Baller, Regionalmanagerin der LAG Nordlippe e. V. In ihren Grußworten hoben sie die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Entwicklung lebendiger Dorfgemeinschaften hervor. Der 1. Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Wendlinghausen, Holger Becker, begrüßte die Gäste und bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten, die das Projekt unterstützt haben. Sein Dank galt insbesondere der Gemeinde Dörentrup und der LAG Nordlippe e. V. für ihre Unterstützung bei der Umsetzung des Vorhabens. Ein besonderer Dank wurde den zahlreichen Mitgliedern der Dorfgemeinschaft ausgesprochen, die mit ihrem tatkräftigen Einsatz zur Gestaltung des Dorfplatzes beigetragen haben. Stellvertretend wurde dabei Nicole Meier hervorgehoben, die die Arbeiten über viele Monate hinweg koordiniert und begleitet hat. Mit dem Dorfplatz „Unter der Linde“ ist ein neuer Ort der Begegnung entstanden, der künftig für Gespräche, Feste und gemeinsame Aktivitäten genutzt werden soll. Gefördert wurde die Umsetzung dieses Projektes mit rund 7.000 Euro aus dem Regionalbudget Nordlippe. Die Förderung setzt sich zusammen aus Mitteln des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes und einem Eigenanteil der

LAG Nordlippe. Die gelungene Einweihungsfeier mit Mitbring-Picknick zeigt bereits, welchen Stellenwert dieser Platz für das Dorfleben in Wendlinghausen haben wird. Die Dorfgemeinschaft bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, Förderern und Gästen, die zum Gelingen des Projekts und der Einweihungsfeier beigetragen haben.



Peter Lüssem, Bürgermeister Friso Veldink, Nicole Meier, Regionalmanagerin Karen Baller und Vorsitzender der Holger Becker freuen sich über den neuen Platz. Foto: pr.

Radtour durchs Weserbergland

Treffen am 16. August in Extertal

Extertal-Bösingfeld (red). Der Heimat und Verkehrsverein Bösingfeld bietet am Sonntag, 16. August, erneut eine geführte Radtour an. Treffpunkt der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist die Wanderlinde am Kreisel in Bösingfeld. Die Strecke ist etwa 60 Kilometer lang. Es geht zunächst über Schönhagen und Grunphagen nach Hameln und Richtung Fischbeck nach Großenwieden. Dort ist eine Einkehr geplant. Anschließend setzt die Gruppe mit der Fähre über die Weser über. Die Rückfahrt führt über Hohenrode, Exten, Bremke und Meierberg zurück zum Ausgangspunkt. Es wird geraten, eigene Getränke mitzunehmen.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich am 16. August zur nächsten Radtour. Foto: pr.

Italien-Flair auf dem Rosenberg

Extertal-Almena. Nach dem großen Zuspruch beim Weinfest und dem Hopfenfest in den vergangenen Jahren lädt der Verein Almena – Extertals starke Mitte nun zu einem stimmungsvollen italienischen Abend ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 22. August, ab 17 Uhr auf dem Rosenberg in Almena statt.

Infotour durch Bösingfeld

Extertal-Bösingfeld. Wie können Sie Ihr Haus und Ihr Grundstück besser vor großer Hitze und starkem Regen schützen? Antworten gibt ein Sanierungsspaziergang am Mittwoch, 12. August, in Bösingfeld. Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr am Rathaus Extertal. Eine Anmeldung ist bis Montag, 10. August, per E-Mail an nordlippe@innococonsult-owl.de erforderlich.

Mittagessen

täglich frisch gekocht

Menüpreis 10,50 €
inkl. Lieferung und Dessert

Ohne
Küchenabfall

Meine Pause ist lecker!

- Von Mo. – Fr. 7 frisch zubereitete Menüs zur Auswahl
- Eine vegetarische Menülinie
- Wochenend- und Feiertags-Versorgung
- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wechselnde Spezialitäten in unseren Aktionswochen

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 • lokale Tel. 05264-646 30 • www.meyer-menue.de